

Die ersten Tickets für die U19-Nationalmannschaft für den RV Südwest sind gelöst

Am 5. und 6. Juni 2026 fand in Hamburg auf der Regattastrecke Allermöhe die alljährliche zweite Kleinboot-Rangliste im U19-Bereich des DRV statt. Hierbei konnten die ersten Tickets in Richtung der U19-Nationalmannschaft gesichert werden.

Zeitgleich ging es vor Ort auch im U17-Bereich und in den U19-Abteilungsrennen am 6. und 7. Juni heiß her. Auch wenn der RV Südwest mit einer etwas kleineren U17-Mannschaft angereist war, konnten auch hier wichtige Rennen gefahren werden in Vorbereitung auf die anstehenden Jahrgangsmeisterschaften in Krefeld.

Rangliste U19

Bei der U19-Rangliste des DRV gingen insgesamt XXX Athletinnen und Athleten aus dem RV Südwest an den Start.

Im Juniorinnen-Einer stellten sich Elena Schweisthal, Greta Pohl, Janna Friedrich (alle Bernkasteler RV), Anneke Ihmann (Saarbrücker RG Undine), Johanna Müller (Ludwigshafener RV), Marie Heiningen und Antonia Stauder (beide Mainzer RV) der nationalen Konkurrenz und somit dem Kampf um die Plätze in der Nationalmannschaft.

Im Junioren-Einer gingen Fabrice Rhein, Fritz Mönch (beide Saarbrücker RG Undine), Aron Schäfer (Bernkasteler RV), Jan Bornemann (Mainzer RV) und Janis Lenhardt (Ludwigshafener RV) an den Start.

Im Junioren-Zweier ohne Steuermann kämpften Christopher Constantin Pahling (Mainzer RV) und Max Brückelmeier (Binger RG) mit der nationalen Konkurrenz um die Plätze im Nationalteam.

Ergebnisse im Juniorinnen-Einer

Finale B

4. Platz Elena Schweisthal (Bernkasteler RV)

Finale C

3. Platz Antonia Stauder (Mainzer RV)

6. Platz Greta Pohl (Bernkasteler RV)

Finale D

3. Platz Johanna Müller (Ludwigshafener RV)

Finale F

1. Platz Marie Heiningen (Mainzer RV)

2. Platz Janna Friedrich (Bernkasteler RV)

Ergebnisse im Junioren-Einer

Finale A

5. Platz Aron Schäfer (Bernkasteler RV)

6. Platz Jan Bornemann (Mainzer RV)

Finale C

5. Platz Janis Lenhardt (Ludwigshafener RV)

6. Platz Fabrice Rhein (Saarbrücker RG Undine)

Finale E

5. Platz Fritz Mönch (Saarbrücker RG Undine)

Ergebnisse im Junioren-Zweier ohne Steuermann

3. Platz Christopher Constantin Pahling (Mainzer RV) & Max Brückelmeier (Binger RG) und damit die Qualifikation für die U19-WM oder den Coupe de la Jeunesse



Regatta U17

Im U17-Bereich war der RV Südwest aufgrund der weiten Anreise mit einer kleineren Mannschaft vertreten als auf den vorherigen Regatten. Nichts desto trotz konnten ein paar spannende Rennen und auch ein paar Siege errudert werden.

Im Junioren-Doppelzweier sicherten sich Moritz Jost (RV Treviris Trier) und Carl Wolff (Saarbrücker RG Undine) den Sieg im vierten gesetzten Lauf. Jan Sommer (RV Treviris Trier) und Jonathan Habermehl (RG Speyer) kamen auf Platz drei im sechsten gesetzten Lauf ins Ziel.

Im Leichtgewichts-Junioren-Doppelzweier konnten sich Mario Männle (Mainzer RV) und Tim Schneider (RV Treviris Trier) den zweiten Platz im zweiten gesetzten Lauf erkämpfen, während Elias Scherzinger und Tamino Fiedler (beide Saarbrücker RG Undine) im gleichen Lauf sechste wurden.

Im Juniorinnen-Einer wurde Frieda Schneider (Saarbrücker RG Undine) siebte in ihrem Lauf. Neele Riehl (RG Treis-Karden) sicherten sich Platz fünf in ihrem Lauf.

Theo Arntz und Moritz Wich-Glasen (beide RG Treis-Karden) erruderten sich im zweiten gesetzten Lauf den fünften Platz.

Einen fulminanten Auftritt zeigte Hannah Schenk (RG Treis-Karden) im Leichtgewichts-Juniorinnen-Einer. Nachdem sie sich in Köln der schweren Konkurrenz gestellt hatte, war sie nun in Hamburg zurück im Leichtgewichtsfeld und konnte dieses mit über acht Sekunden Vorsprung auf Platz zwei für sich entscheiden. Emma Hiller (Mainzer RG) lieferte sich im zweiten Lauf dieses Rennens ein packendes Finale mit ihrer Konkurrentin aus Mülheim, das sie im Endspurt gewann.



Im Leichtgewichts-Junioren-Einer wurde Olaf Lutz (Mainzer RV) bei herausfordernden Windbedingungen dritter im ersten Lauf. Simon Wöhl (RG Treis-Karden) wurde im vierten Lauf dritter.

Der spontan zusammengesetzte Junioren-Doppelvierer mit Steuerfrau mit Jan Sommer, Tim Schneider (beide RV Treviris Trier), Jonathan Habermehl (RG Treis-Karden), Moritz Wich-Glasen (RG Treis-Karden) und Steuerfrau Dorothea Dette (Mainzer RV) tat sich im Vorlauf noch sehr schwer, konnte am Sonntag dann aber den dritten Lauf gewinnen.

Regatta U19

Im Leichtgewichts-Doppelzweier der Juniorinnen erruderte sich die neu gebildete Kombination mit Nelly Hangarter (RV Trevisis Trier) und Julia Junk (Saarbrücker RG Undine) den dritten Platz im zweiten gesetzten Lauf.

Mats Zimmermann (Mainzer RV) und Max Nymphius (RV Trevisis Trier) wurden im zweiten gesetzten Lauf ebenfalls dritte.

Den Leichtgewichts-Vierer ohne Steuermann konnten Arthur-Tarabas Dallmann und Jonathan Nagel (beide RKV Bad Kreuznach) gemeinsam mit ihren Partnern aus Berlin in einem packenden Finale für sich entscheiden. Anton Kern (Wormser RC) wurde im gleichen Rennen mit seiner Mannschaft zweiter.

Im Juniorinnen-Doppelzweier fuhr Elena Schweisthal (Bernkasteler RV) mit ihrer Partnerin aus Limburg im ersten Lauf auf Platz fünf. Antonia Stauder (Mainzer RV) konnte sich mit ihrer Frankfurter Partnerin den Sieg im zweiten Lauf erkämpfen, in dem Greta Pohl (Bernkasteler RV) mit ihrer Partnerin aus Geisenheim dritte und Johanna Müller (Ludwigshafener RV) mit ihrer Mannheimer Partnerin vierte wurde.

Den Junioren-Doppelzweier konnte unser EM-Zweier mit Aron Schäfer (Bernkasteler RV) und Jan Bornemann (Mainzer RV) erneut für sich entscheiden. Fabrice Rhein und Fritz Mönch (beide Saarbrücker RG Undine) gewannen ihren Lauf ebenso.

Max Brückelmeier (Binger RG) und Christopher Constantin Pahling (Mainzer RV) hatten im Junioren-Vierer ohne Steuermann mit den Bedingungen zu kämpfen, sodass es am Ende zu Platz drei im ersten Lauf reichte. Janis Lenhardt (Ludwigshafener RV) wurde im zweiten Lauf erster.

Im Leichtgewichts-Juniorinnen-Einer kam Livia Wolff (Saarbrücker RG Undine) auf Platz sechs im ersten gesetzten Lauf ins Ziel.

Jasper Weber (RKV Bad Kreuznach) erkämpfte sich im Leichtgewichts-Juniorinnen-Einer den zweiten Platz im ersten gesetzten Lauf, während Max Nymphius (RV Trevisis Trier) im dritten Lauf vierter wurde.

Nach einem Sieg im Vorlauf fuhr Jason Grün (Saarbrücker RG Undine) in seinem Finallauf bei schwierigen Bedingungen auf den siebten Platz. Luca Nelius (Koblenzer RC Rhenania) wurde im zweiten Lauf fünfter.

Im Leichtgewichts-Juniorinnen-Doppelvierer fuhren Nelly Hangarter (RV Trevisis Trier) und Julia Junk (Saarbrücker RG Undine) spontan mit zwei Bremerinnen zusammen und erreichten den vierten Platz.

Den Leichtgewichts-Juniorinnen-Achter konnten Arthur-Tarabas Dallmann und Jonathan Nagel (beide RKV Bad Kreuznach) mit ihrer Mannschaft für sich entscheiden. Anton Kern (Wormser RC) wurde im gleichen Rennen zweiter.

Im Juniorinnen-Doppelvierer erreichte Elena Schweisthal (Bernkasteler RV) mit ihrer Mannschaft im ersten Lauf Platz zwei, die Kombination mit Greta Pohl, Janna Friedrich (beide Bernkasteler RV), Marie Heiningen und Antonia Stauder (beide Mainzer RV) landete auf dem sechsten Platz. Den zweiten Lauf in dieser Bootsklasse gewann Hannah Schenk (RG Treis-Karden) mit ihren Partnerinnen aus Witten.

Bei den Jungs fuhren Aron Schäfer (Bernkasteler RV) und Jan Bornemann (Mainzer RV) im Doppelvierer auf den zweiten Platz hinter einem Boot aus Dänemark, das in der gleichen Konstellation bereits bei der Junioren-EM am Start war.

Das abschließende Highlight aus Südwest-Sicht war der Sieg im Junioren-Achter für das Südteam mit Christopher Constantin Pahling (Mainzer RV), Max Brückelmeier (Binger RG) und Steuermann Mats Zimmermann (Mainzer RV). Janis Lenhardt (Ludwigshafener RV) erreichte im gleichen Rennen den vierten Platz.

